

Seite: 1/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 17.05.2016 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 17.05.2016

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: Hostapur SAS 30

· Artikelnummer: 140256

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Detergens Rohstoff

· 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Lieferant:

Häffner GmbH & Co. KG

Friedrichstr. 3

71679 ASPERG

Sachkundige Person gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Tel.: 07141/67-0 *Fax*: 07141/67-33237

internet: www.hugohaeffner.com

SDB@hugohaeffner.com

· Auskunftgebender Bereich: Abteilung Sicherheitstechnik

· 1.4 Notrufnummer: +49 69 2222 5285 (24 h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS05 Ätzwirkung

Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS09 Umwelt

Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.



GHS07

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme







GHS05

GHS07

GHS09

· Signalwort Gefahr

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 17.05.2016 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 17.05.2016

Handelsname: Hostapur SAS 30

(Fortsetzung von Seite 1)

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Sulfonsäuren, C14-17-sec-Alkan-, Natriumsalze

· Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

·Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338+P310 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen /

nationalen/internationalen Vorschriften.

· Zusätzliche Angaben:

EUH208 Enthält 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH208: Enthält: Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-

isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

· 2.3 Sonstige Gefahren

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

 $\cdot PBT$:

Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird.

Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische
- · Beschreibung: Sekundäres Alkansulfonat-Natriumsalz (30 %)

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-17-sec-Alkan-, Natriumsalze 30% EG-Nummer: 307-055-2 Eye Dam. 1, H318; 🗘 Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. Registrierungsnummer: 01-2119489924-20 2, H315; Aquatic Chronic 3, H412

· Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- · nach Einatmen:

Bei Inhalation an die frische Luft bringen.

Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

· nach Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser abwaschen.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 17.05.2016 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 17.05.2016

Handelsname: Hostapur SAS 30

(Fortsetzung von Seite 2)

· nach Augenkontakt:



Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

- · nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen.
- · 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · Gefahren: keine bekannt.
- · 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen).

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl

Schaum

Kohlendioxid

Löschpulver

· 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Schwefeldioxid (SO2)

- · 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung:



Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Geeignete Schutzausrüstung verwenden (siehe Abschnitt: "Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen").

- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- · 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder oder Universalbinder) aufnehmen.

Mit Wasser spülen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

(Fortsetzung auf Seite 4)



Seite: 4/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 17.05.2016 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 17.05.2016

Handelsname: Hostapur SAS 30

(Fortsetzung von Seite 3)

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Vor dem Essen, Trinken, Rauchen, vor Benutzung der Toilette und bei Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Einzelheiten sind den "Regeln für die Benutzung von Hautschutz" (BGR 197) zu entnehmen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Verschmutzte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

- · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine bekannt
- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

-Frostempfindlich- Sollte das Produkt durch Kälteeinwirkung kristallisieren, trüb werden, verdicken oder gefrieren, so ist es langsam auf 30 - 50 °C zu erwärmen und kurz zu homogenisieren.

Vor Einsatz des Produktes ist die vollständige Homogenisierung zu gewährleisten.

· Zusammenlagerungshinweise:

Lagerung mit unverträglichen Substanzen vermeiden (siehe Abschnitt 10).

Von Lebensmitteln getrennt lagern unf transportieren.

- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: keine
- · Lagerklasse: 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten (TRGS 510)
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- · Zusätzliche Informationen: Nur begrenzt haltbar; siehe Produktmerkblatt.
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren Empfehlungen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- · 8.1 Zu überwachende Parameter
- · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Oral	Langzeit-Exposition - systemische Effekte	7,1 mg/kg kg/Tag (Verbraucher)	
Dermal	Langzeit-Exposition - lokale Effekte	2,8 mg/cm² (Arbeiter)	
		2,8 mg/cm² (Verbraucher)	
	Langzeit-Exposition - systemische Effekte	5 mg/kg (Arbeiter)	
		3,57 mg/kg (Verbraucher)	
	Kurzzeit-Exposition - lokale Effekte	2,8 mg/cm² (Arbeiter)	
		2,8 mg/cm² (Verbraucher)	
Inhalativ	Langzeit-Exposition - systemische Effekte	35 mg/m³ (Arbeiter)	
		12,4 mg/m³ (Verbraucher)	
PNEC-W	Verte verte		
97489-15	5-1 Sulfonsäuren, C14-17-sec-Alkan-, Nat	riumsalze	

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 17.05.2016 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 17.05.2016

Handelsname: Hostapur SAS 30

	(Fortsetzung von Seite 4)
sporadische Freisetzung	0.06 mg/l
Kläranlage	600 mg/l
Sediment (Süßwasser)	9,4 mg/kg
Sediment (Meerwasser)	0,94 mg/kg
Boden	0,94 mg/kg 9,4 mg/kg
orale Aufnahme (secondary poisoning	53,3 mg/kg

- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Atemschutz:



Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

- · Handschutz:
- · Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet: Butylkautschuk (Butyl)
- · Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialen geeignet: Nitrilkautschuk/Nitrillatex (NBR)
- · Augenschutz:



Schutzbrille (DIN EN 166).

Einzelheiten sind den BG-Regeln 192 zu entnehmen.

9.1 Angaben zu den grundlegenden Allgemeine Angaben	physikalischen und chemischen Eigenschaften	
Aussehen:		
Form:	flüssig	
Farbe:	gelblich	
	klar	
Geruch:	charakteristisch	
pH-Wert (20 g/l) bei 20 °C:	~ 7	
Zustandsänderung		
Siedepunkt/Siedebereich:	> 100 °C	
Pourpoint:	-3 °C	
Flammpunkt:	> 100 °C	
Zündtemperatur:	Keine Daten vorhanden	
Zersetzungstemperatur:	> 250 °C	
Selbstentzündlichkeit:	Keine Daten vorhanden	
Explosionsgefahr:	Keine Daten vorhanden	
Explosionsgrenzen:		
untere:	Keine Daten vorhanden	
obere:	Keine Daten vorhanden	

___ DI



Seite: 6/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 17.05.2016 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 17.05.2016

Handelsname: Hostapur SAS 30

	(Fortsetzung von Seit
· Brandfördernde Eigenschaften	Keine Daten vorhanden
· Dampfdruck bei 25 °C:	~ 3 kPa
· Dichte bei 20 °C:	$\sim 1,05 \text{ g/cm}^3$
· Schüttdichte:	nicht anwendbar
· Relative Dichte:	nicht anwendbar
· Dampfdichte:	Keine Daten vorhanden
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten vorhanden
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
Wasser:	löslich
unpolaren Lösemitteln:	Fett: nicht bestimmt
· Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wa	asser): Keine Daten vorhanden
· Viskosität:	
dynamisch bei 30 °C:	160 mPas
kinematisch:	Keine Daten vorhanden
Oberflächenspannung:	Keine Daten vorhanden
· 9.2 Sonstige Angaben	Auslaufzeit: nicht verfügbar
	Minimale Zündenergie: Keine Daten verfügbar
	Partikelgröße: Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität siehe Abschnitt 10.3 "Möglichkeit gefährlicher Reaktionen"
- · 10.2 Chemische Stabilität Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.
- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine bekannt.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Nicht bekannt
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen. Siehe Lagerung, Abschnitt 7.

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- · Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstufu	· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
Oral	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte)	
		weiblich	
Dermal		> 2000 mg/kg (Maus)	
		Methode: Fachmännische Beurteilung	

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 17.05.2016 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 17.05.2016

Handelsname: Hostapur SAS 30

(Fortsetzung von Seite 6)

97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-17-sec-Alkan-, Natriumsalze			
Oral	LD50	> 500 - 2000 mg/kg (Ratte) (OECD Prüfrichtlinie 401)	
		weiblich	
Dermal	LD50	> 200 mg/kg (Maus)	
		weiblich	
		Methode: Fachmännische Beurteilung	
		GLP: nein	

inhalativ: Nicht bestimmt

- · Primäre Reizwirkung:
- · Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

· Schwere Augenschädigung/-reizung

Gefahr ernster Augenschäden. Verursacht schwere Augenschäden. Methode: OECD Prüfrichtlinie 405 Hautverätzung/-reizung Kaninchen:

Reizend

Methode: OECD Prüfrichtlinie 404

Die toxikologischen Daten wurden von Produkten ähnlicher Zusammensetzung übernommen.

· Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Spezies: Meerschweinchen

Ergebnis: negativ Methode: OECD 406

GLP: nein

Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

· Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Ratte (männl./weibl.): NOAEL: 200 mg/kg

Applikationsweg: oral (Futter)

Methode: Sonstiges

GLP: nein

- · CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- · Keimzell-Mutagenität

Gentoxizität in vitro: Keine Daten verfügbar

Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

- · Karzinogenität Keine Beweise für Karzinogenität aus Tierstudien.
- · Reproduktionstoxizität Keine Reproduktionstoxizität
- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Keine Daten vorhanden
- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Keine Daten vorhanden
- · Aspirationsgefahr Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität NOEC: 470 mg/kg Expositionszeit: 56 d

Endpunkt: Reproduktionsrate

Spezies: Eisenia fetida (Regenwürmer) Methode: OECD Prüfrichtlinie 222

GLP: ja

(Fortsetzung auf Seite 8)



Seite: 8/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 17.05.2016 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 17.05.2016

Handelsname: Hostapur SAS 30

(Fortsetzung von Seite 7)

· Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Akute Fischtoxizität:

97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-17-sec-Alkan-, Natriumsalze

LC50/96 h (statisch) 1 - 10 mg/l (Danio rerio (Zebrabärbling)) (OECD Prüfrichtlinie 203) GLP: nein

· Akute Bakterientoxizität:

97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-17-sec-Alkan-, Natriumsalze

NOEC 600 mg/l (Pseudomonas putida) (DIN 38412 T. 8)

· Akute Daphnientoxizität:

97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-17-sec-Alkan-, Natriumsalze

NOEC (22 d) 0,36 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (OECD- Prüfrichtlinie 202, semistatisch)

EC50 (48 h) 9,81 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (OECD Prüfrichtlinie 202)

GLP: ja

· Algentoxizität:

97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-17-sec-Alkan-, Natriumsalze

EC50 (72 h) > 61 mg/l (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)) (OECD- Prüfrichtlinie 201)

Endpunkt: Wachstumsrate

Begleitanalytik: ja

GLP: ja

· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

leicht biologisch abbaubar

Sulfonic acids, C14-14-sec-alkane, sodium salts:

Art des Testes: aerob Impfkultur: Belebtschlamm Biologischer Abbaut: 78 % Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 B

GLP: nein

Nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar.

Impfkultur: Belebtschlamm Biologischer Abbaut: 89 % Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301E

Nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar.

Art des Testes: aerob Impfkultur: Belebtschlamm Biologischer Abbaut: 96,2 % Expositionszeit: 34 d Methode: OECD 303A

Nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar.

· 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Keine Daten verfügbar

Sulfonic acids, C14-14-sec-alkane, sodium salts:

Auf Grund des Verteilungskoeffizienten n-Oktanol/Wasser wird eine Anreicherung im Organismus nicht erwartet.

· Verhalten in Umweltkompartimenten: nicht bestimmt

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 17.05.2016 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 17.05.2016

Handelsname: Hostapur SAS 30

(Fortsetzung von Seite 8)

- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Weitere ökologische Hinweise:
- · CSB-Wert: 826 mg/g
- · Organischer Kohlenstoff (DOC): 176 mg/g
- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT:

Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird.

· *vPvB*:

Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.

· 12.6 Andere schädliche Wirkungen Freisetzung in die Umwealt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung:

Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transpor	t
14.1 UN-Nummer ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
14.3 Transportgefahrenklassen	
ADR, ADN, IMDG, IATA Klasse	entfällt
14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA ADN	entfällt entfällt
14.5 Umweltgefahren:	Nicht anwendbar.
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar.
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Codd	
Transport/weitere Angaben:	
ADR Bemerkungen:	Dieses Produkt unterliegt nicht den ADR/RID Bestimmungen für Strassen-/Schienentransport.

(Fortsetzung auf Seite 10)



Seite: 10/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 17.05.2016 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 17.05.2016

Handelsname: Hostapur SAS 30

	(Fortsetzung von Seite
· ADN	Dieses Produkt unterliegt nicht den ADN Bestimmunger
· Bemerkungen:	für den Binnenschifftransport.
· IMDG	Dieses Produkt unterliegt nicht den Bestimmungen des
· Bemerkungen:	IMDG-Codes für den Seeschifftransport.
· IATA	Dieses Produkt unterliegt nicht den IATA-DGR/ICAO-
· Bemerkungen:	TI Bestimmungen für den Lufttransport.
· UN "Model Regulation":	entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
- · Nationale Vorschriften:
- · Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG beachten (§ 22 JArbSchG).

- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- · Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.
- · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Verordnung 1272/2008/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung 1907/2006/EG, mit Nachträgen. ZH 1/124 "Betriebsanweisungen für den Umgang mit Gefahrstoffen (A 010)"

Richtlinie 98/24/EG des Rates vom 7. April 1998 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit, mit Nachträgen

Siehe Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 für Beschränkungsbedingungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe; Zubereizungen und Erzeugnisse

- · zu beachten: TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen
- · UVV: BGV A 5: Unfallverhütungsvorschrift "Erste Hilfe"
- · BG-Merkblatt:

BGI 595 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe" (ZH 1/229) (M 004)

BGI 536 "Gefährliche chemische Stoffe" (M 051)

BGI 564 "Tätigkeiten mit Gefahrstoffen (für die Beschäftigten)" (M 050; ZH 1/118)

BGI 660 "Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen" (M 053)

BGI 546 "Umgang mit Gefahrstoffen"

(Fortsetzung auf Seite 11)



Seite: 11/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 17.05.2016 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 17.05.2016

Handelsname: Hostapur SAS 30

(Fortsetzung von Seite 10)

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit diesem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertige neue Material übertragen werden. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders.

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformationen oder Produktspezifikation.

· Relevante Sätze

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Schulungshinweise

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.

· Datenblatt ausstellender Bereich:

Abteilung Sicherheitstechnik

Sch

· Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

ISO: International Organisation for Standardisation

SVHC: Substances of Very High Concern

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung - Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

 $Aquatic\ Acute\ 1:\ Gew\"{asserge} f\"{a}hrdend-akut\ gew\"{asserge} f\"{a}hrdend-Kategorie\ 1$

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

· Quellen Die Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten.

(Fortsetzung auf Seite 12)



Seite: 12/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 17.05.2016 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 17.05.2016

Handelsname: Hostapur SAS 30

·* Daten gegenüber der Vorversion geändert

(Fortsetzung von Seite 11)

Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt ungültig. Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version sind durch eine Markierung mit einem "*" gekennzeichnet.

DE -